

Finanzamt
Steuernummer/Ordnungsnummer

Reichen Sie bitte die vollständig ausgefüllte Erklärung spätestens einen Monat nach Zugang dem Finanzamt ein. Wenn Sie die gesetzte Frist nicht einhalten können, beantragen Sie bitte **rechtzeitig unter Angabe des Grundes** Fristverlängerung. Das beigefügte Zweitstück des Vordruckes ist für Ihre Akten bestimmt. Reichen die vorgesehenen Zeilen nicht aus, so machen Sie bitte weitere Angaben auf einem besonderen Blatt.
Bitte reichen Sie für die Jahre, auf die sich die Erklärung erstreckt, jeweils Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Geschäftsbericht usw. unverkürzt ein.

Erklärung
zur Körperschaftsteuer- und Gewerbesteuerpflicht
von Wirtschaftsförderungsgesellschaften
 (§ 5 Abs. 1 Nr. 18 KStG, § 3 Nr. 25 GewStG)

für das/die Kalenderjahr(e) , ,

Zeile	A. Allgemeine Angaben		
1	Bezeichnung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft		
2			
3			
4			
5	Straße, Hausnummer		Postleitzahl Postfach
6	Postleitzahl	Ort	Telefonisch erreichbar unter Nr.
7	Ort der Geschäftsleitung		
8	Ort des Sitzes		
9	Geschäftsführer (mit Anschrift)		
10	Postleitzahl	Ort	Telefonisch erreichbar unter Nr.
11	Unternehmensgegenstand		
12			
13			
14			
15			
16			
17	<input type="checkbox"/> Der Steuerbescheid soll einem von den vorstehenden Angaben abweichenden Empfangsbevollmächtigten/Postempfänger zugesandt werden.		
18	Empfangsvollmacht		<input type="checkbox"/> ist beigefügt. <input type="checkbox"/> liegt dem Finanzamt vor.
19	Abschrift des Gesellschaftsvertrags in der zur Zeit gültigen Fassung vom	Datum	<input type="checkbox"/> ist beigefügt. <input type="checkbox"/> liegt dem Finanzamt vor.

Zelle	B. Anteilseigner				
20	Höhe des Grund- oder Stammkapitals	EUR			
21		Höhe		Besitzdauer	
22	Name und Anschrift der Anteilseigner	der Beteili- gung in %	des Stimm- rechts in %	von	bis
23					Steuerlich geführt beim Finanzamt/Steuernummer (soweit der Gesellschaft bekannt)
24					
25					
26					
27					
28					
29					
30					
31					
32					
33					
34					
35					
36					
37					
38	<input type="checkbox"/> Aufstellung über eine von der Höhe der Beteiligung abweichende Verteilung der Stimmrechte ist beigefügt (einschl. einer Erläuterung der abweichenden Verteilung).				
39	C. Steuerbegünstigte Tätigkeit				
40	Die wirtschaftsfördernde Tätigkeit der Gesellschaft erstreckt sich auf die Region/Kommune				
41	Die Tätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich auf die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der vorbezeichneten Region durch Maßnahmen zur				
42	<input type="checkbox"/> Industriensiedlung				
43	<input type="checkbox"/> Beschaffung neuer Arbeitsplätze				
44	<input type="checkbox"/> Sanierung von Altlasten				
45	<input type="checkbox"/> Die Tätigkeit geht nicht über den für die Zweckverwirklichung sachlich gebotenen Umfang hinaus; insbesondere nimmt sie nicht den Umfang einer laufenden Unternehmensberatung an.				
46	Zur Verwirklichung der vorbezeichneten und in dem Gesellschaftsvertrag festgelegten Zielsetzung nimmt die Gesellschaft im Einzelnen folgende Tätigkeiten wahr (bitte ggf. auf besonderem Blatt einzeln auflisten):				
47					
48					
49					
50					
51					

Zeile	Soweit die Gesellschaft die <u>Industrieansiedlung</u> sowie die <u>Beschaffung neuer Arbeitsplätze</u> fördert:		
52	<input type="checkbox"/> Die Tätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich auf fördernde, lediglich mittelbare Maßnahmen zur Belegung der Wirtschaft und der Verbesserung der Infrastruktur und führt insbesondere nicht zu eigenwirtschaftlichen Aktivitäten der Gesellschaft.		
53	<input type="checkbox"/> Werden neben den vorgenannten Tätigkeiten noch weitere Tätigkeiten ausgeübt? Wenn ja, bitte im Einzelnen angeben.		
54			
55			
56			
57			
58	Beteiligungen an Personengesellschaften <input type="checkbox"/> bestehen nicht		Finanzamt/Steuernummer
59	Bezeichnung der Gesellschaften, Unternehmensgegenstand		
60			
61			
62			
63	Beteiligungen an Kapitalgesellschaften <input type="checkbox"/> bestehen nicht		Finanzamt/Steuernummer
64	Bezeichnung der Gesellschaften, Unternehmensgegenstand		Höhe der Beteiligung in %
65			
66			
67			
68	Sonstige nicht nur vorübergehende Kapitalanlagen <input type="checkbox"/> bestehen nicht		
69	Bezeichnung, Höhe		
70			
71			
72			
73	Grundbesitz <input type="checkbox"/> liegt nicht vor		
74	<input type="checkbox"/> Die Beschaffung und Veräußerung von Grundstücken erfolgt ausschließlich zur Ansiedlung, Erhaltung oder Erweiterung von Unternehmen.		
75	<input type="checkbox"/> Eine Aufbereitung von Grundstücken durch die Gesellschaft beschränkt sich auf allgemeine Maßnahmen zur Erschließung und umfasst insbesondere keine darüber hinausgehenden Einzelleistungen für konkrete Erwerber (z.B. individueller Anschluss).		
76	<input type="checkbox"/> Es wurden/werden vorübergehend Geschäfts- oder Gewerberäume vermietet/verpachtet		
77	<input type="checkbox"/> an Existenzgründer		
78	<input type="checkbox"/> an andere zur Kapazitätsauslastung (bitte Mietlaufzeit angeben)		von – bis
79	<input type="checkbox"/> in sonstigen Fällen (bitte gesondert erläutern)		
80			
81			
82			
83			

Zelle	D. Vermögensbindung
84	<input type="checkbox"/> Vermögen sowie etwa erzielte Überschüsse werden sowohl nach Gesellschaftsvertrag als auch nach tatsächlicher Geschäftsführung ausschließlich für die im Gesellschaftsvertrag aufgeführten Zwecke verwendet.
85	<input type="checkbox"/> Die Gesellschaft hat folgende Rücklagen gebildet (bitte Zweck und Höhe angeben):
86	
87	
88	
89	
90	<input type="checkbox"/> Die Gesellschaft hat folgende vorübergehende Kapitalanlagen vorgenommen:
91	
92	
93	
94	
95	<input type="checkbox"/> Es wurden keine Mittel an die Gesellschafter ausgekehrt (Gewinnausschüttungen, Einlagenrückgewähr).
96	
97	E. Sonstiges
98	Es wird darauf hingewiesen, dass dem zuständigen Finanzamt nach § 137 AO die Umstände anzuzeigen sind, die für die steuerliche Erfassung von Bedeutung sind, insbesondere die Änderung der Rechtsform, die Beschlüsse, durch die für steuerliche Vergünstigungen wesentliche Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags geändert werden, die Verlegung der Geschäftsleitung oder des Sitzes und die Auflösung. Mitteilungen dieser Art sind innerhalb eines Monats seit dem meldepflichtigen Ereignis zu erstatten (§ 137 Abs. 2 AO).
99	
100	Diese Erklärung ist eine Steuererklärung im Sinne der Abgabenordnung.
101	
102	Unterschrift
103	Ich versichere, dass die tatsächliche Geschäftsführung den im Gesellschaftsvertrag aufgeführten Zwecken entspricht und dass ich die Angaben in dieser Erklärung nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe.
104	
105	
106	<input type="text"/> Ort, Datum
107	<input type="text"/> Unterschrift
108	Die Steuererklärung muss vom gesetzlichen Vertreter bzw. vom Vertretungsberechtigten der Körperschaft eigenhändig unterschrieben sein.
109	<input type="checkbox"/> Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung erhoben.
110	Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:
111	(Name, Anschrift, Rufnummer)
112	
113	
114	
115	